

Anmeldung

Bitte um Anmeldung an office@oe-cert.at

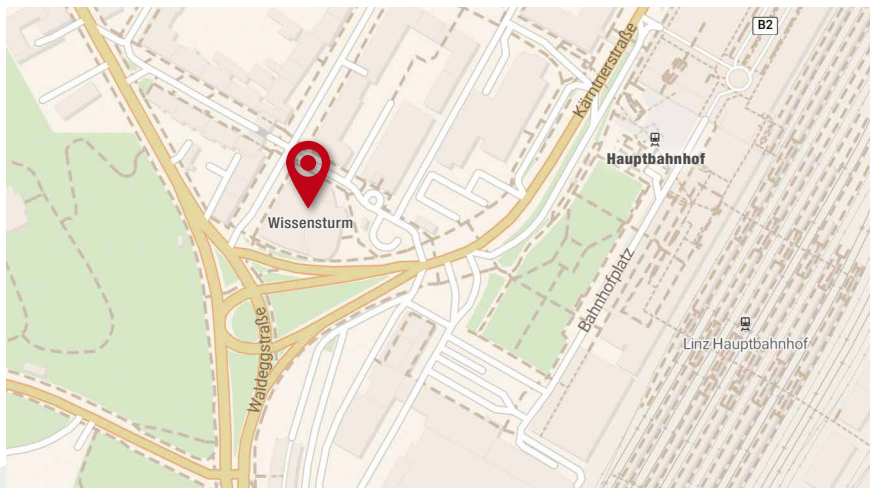
Ö-Cert – Qualitätsrahmen für die Erwachsenenbildung in Österreich
Büro Geschäftsstelle: Universitätsstraße 5, 1010 Wien | oe-cert.at

OeAD-GmbH – Agentur für Bildung und Internationalisierung
1010 Wien/Vienna, Ebendorferstraße 7 | www.oead.at
Sitz: Wien/Vienna | FN 320219 k | Handelsgericht Wien | ATU 64808925



Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Fern- und Nahverkehrszüge der ÖBB, der Westbahn und der Linzer Lokalbahn (Hauptbahnhof Linz), kurzer Fußweg zum Wissensturm:



Parkmöglichkeiten in der Umgebung: Tiefgarage (Zufahrt vor dem Ibis-Hotel; es gilt ein ermäßigter Tarif durch elektronischen Vermerk auf der Parkkarte, erhältlich im EG des Wissensturms), Parkdeck des Hauptbahnhofs, Tiefgarage des Landesdienstleistungszentrums



Qualitätsrahmen für die Erwachsenenbildung in Österreich



Ö-Cert-Enquete 2024: Der Wert der Erwachsenenbildung in Zeiten geänderter gesellschaftlicher Anforderungen und technischer Möglichkeiten

Einladung

Mittwoch, 17. April 2024, 10:00 bis 14:00 Uhr
Wissensturm/VHS Linz, Kärntnerstraße 26, 4020 Linz

Ö-Cert ist eine Kooperation des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung und der Länder gemäß Art. 15a B-VG.



Der Wert der Erwachsenenbildung in Zeiten geänderter gesellschaftlicher Anforderungen und technischer Möglichkeiten

Neue demografische Trends, veränderte Lebenskonzepte, Wandel der Arbeitswelt und neue Technologien, aber auch Kriegsgeschehen, Klimakrise, Fluchtbewegungen, Demokratieersetzung und die Bewältigung der Corona-Pandemie stellen die Bildung vor große Herausforderungen. Gleichzeitig können dermaßen tiefgreifende Veränderungen auch Transformationen in Gang bringen, die einen Pfad in eine lebenswerte und friedlichere Zukunft weisen. Die Erwachsenenbildung kann einen wesentlichen Beitrag zur Stärkung von Mensch und Gesellschaft leisten, wenn sie auf diese Karte setzt.

Vor diesem Hintergrund setzt sich die diesjährige Ö-Cert-Enquete mit zentralen gesellschaftlichen Anforderungen und technischen Möglichkeiten auseinander.

Anke Grotlüschen fragt in ihrem Beitrag, was der Einsatz generativer künstlicher Intelligenz bedeutet, wie derzeit in der Erwachsenenbildung damit umgegangen wird und warum das so nicht reicht.

Um die Veränderungen bei Angebot und Nachfrage in der Erwachsenenbildung in Folge der vielgestaltigen Transformationsprozesse geht es bei **Matthias Rohs**. In Frage gestellt wird, ob dieser Entwicklung rein mit erwachsenenpädagogischen Formatveränderungen zu begegnen ist.

Und hier schließt sich wieder der Kreis zu Ö-Cert. Letztendlich geht es um die Förderung und Stärkung der Qualität der österreichischen Erwachsenenbildung im Kontext von Veränderung und Transformation.

Herzlich laden Bund und Länder zur Enquete ein – wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Um Anmeldung bis 5. April 2024 wird gebeten!

Programm

09:00 Uhr Registrierung, Ankommen, Kaffee

10:00 Uhr **Grußworte**

Mag. Günther Lengauer, Abgeordneter zum OÖ. Landtag

Doris Wyskitensky, BA MA, Leiterin der Abteilung Erwachsenenbildung im Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Transformation und Erwachsenenbildung: Wie wir derzeit mit generativer künstlicher Intelligenz umgehen und warum das nicht reicht

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Anke Grotlüschen, Universität Hamburg

11:30 Uhr Pause

Alles eine Frage des Formats! Wie ändern sich Angebot und Nachfrage in der Transformation?

Prof. Dr. Matthias Rohs, TU Kaiserslautern

Qualitäten digitaler Bildung – Qualitätssicherung und -kriterien der digitalen Erwachsenenbildung im Rahmen von Ö-Cert

Präsentation des Projektendberichtes

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Elke Gruber, Universität Graz, Vorsitzende der Ö-Cert-Akkreditierungsgruppe

13:00 Uhr Austausch beim Buffet

Moderation Mag.^a Trude Hausegger, MSc, Prospect GmbH